Dr. Roland Mühlbauer aus München ist seit April 2012 Studierender des berufsbegleitenden Weiterbildungsprogramms "Praxismanagement" am neuen Studienstandort Rosenheim. Etwa ein Mal im Monat macht er sich dahin auf, um Know-how im professionellen Management ambulanter Gesundheitseinrichtungen zu erwerben. Wir wollten von ihm wissen, was die ersten Monate des Studierens bewirkt haben...

## Das erste Semester im Fernstudium "Praxismanagement" ist vorüber. Was hat sich persönlich für Sie verändert?

Alle Seminare, die ich im Rahmen des Fernstudiums besucht habe, waren stets Anlass für mich, die eigene Arbeitssituation zu überdenken und durch meine Kommilitonen – allesamt Praxismitarbeiter – einen neuen Blick darauf zu gewinnen. Ich habe versucht, verschiedenste Managementtechniken in unserer Gesundheitseinrichtung umzusetzen, so zum Beispiel das morgendliche Briefing. Ein Zugewinn war es, dass ich gelernt habe, bewusster mit dem Arbeitsalltag umzugehen.

## Gibt es für Sie durch das Studium einen gewissen Aha-Effekt auf Arbeit?

Als ärztlicher Leiter Consulting habe ich ein umfassendes Aufgabengebiet zu bewältigen. Neben Stellenausschreibungen, Beschwerdemanagement und Öffentlichkeitsarbeit sind auch Schulungen von Mitarbeitern zu fachlichen sowie organisatorischen Themen von enormer Wichtigkeit. Ohne festgesetzte Besprechungstermine wäre ein reibungsloser Ablauf nicht möglich. Mit dieser Neuerung funktioniert unser Team noch besser.

## Wie erleben Sie die Atmosphäre am neuen Studienstandort Rosenheim?

Auf die Präsenzwochenenden in Rosenheim freue ich mich immer sehr, da man durch die anderen Teilnehmer viele Erfahrungswerte mit auf den Weg bekommt. In unserer Gruppe fühle ich mich rundum wohl und gut aufgehoben. Kürzlich habe ich dem Studienstandort Magdeburg einen Besuch abgestattet und habe mich mit den dortigen Teilnehmern intensiv zum Studium und dem Praxisbezug ausgetauscht, was einen neuen Blickwinkel mit sich brachte.

## Wie vereinbar ist das Studium mit dem Beruf und der Familie?

Das Studium zum Praxismanager war für mich der richtige Schritt. Nach Abschluss des ersten Semesters sitze ich zwar gerade noch über meinen ersten Hausarbeiten, aber diese habe ich bald geschafft. Es war mir bewusst, dass ein Fernstudium immer auch einen zeitlichen Mehraufwand bedeutet, doch das nehme ich gerne in Kauf. Und wenn ich mein Praxismanagement-Zertifikat in der Tasche habe, möchte ich dieses im Rahmen des Medizinmanagement-Studiums zum akademischen Grad Bachelor of Arts weiterführen.